



**Verband Anwalt des Kindes**  
**Landesverband Berlin / Brandenburg e.V.**

Carola Storm-Knirsch  
VAK Vorstand / Vorsitzende

✉ Wilhelmshöher Str. 24  
12161 Berlin-Friedenau

☎ (030) 851 37 88

) 0151 – 27 03 69 69

FAX (030) 852 07 72

💻 [carola@storm-knirsch.de](mailto:carola@storm-knirsch.de)

14. Oktober 2013

Liebe Mitglieder des VAK, liebe Interessierte,

hiermit wollen wir Sie wieder zu unserem kommenden Jour Fixe am

**Mittwoch, den 16. Oktober 2013, um 18.00 Uhr,**

in der **Fachhochschule Potsdam**, Friedrich-Ebert-Str. 4, 14467 Potsdam,  
Nähe Hauptbahnhof, einladen.

Thema wird dieses Mal sein:

„Wechselmodell (Doppelresidenz)“ – continued:

**Mütter berichten über ihre Erfahrungen**  
**mit einem zwangsweise verordneten Wechselmodell**

Neuerdings kommt es immer wieder zu Entscheidungen von Gerichten auf der Grundlage von psychologischen Sachverständigengutachten oder Berichten von Verfahrensbeiständen, die den Eltern und damit den Kindern „verordnen“, im Wechselmodell zu leben.

Diese an sich wünschenswerte Form des „Zusammen“-lebens der ursprünglichen Familie, die eine von mehreren Möglichkeiten sein sollte, einen Streit um den Lebensmittelpunkt des Kindes beizulegen, hat jedoch wohl auch nachteilige Seiten.

Hierüber wollen Mütter berichten, die sich und die Kinder inzwischen benachteiligt bzw. geschädigt sehen. Eine mehr oder weniger zwangsweise Verordnung des Wechselmodells dürfte wohl genauso wenig im Einzelfall dem Kindeswohl dienen,

wie die seinerzeitige schematische Verordnung des Lebensmittelpunkts des Kindes bei der Mutter nach dem Grundsatz „Das Kind gehört zur Mutter“.

Es dürfte eine spannende Diskussion werden.

Wir freuen uns über Ihr Erscheinen.

Mit freundlichen Grüßen

Carola Storm-Knirsch, Psychologische Psychotherapeutin  
1. Vorsitzende



**Unsere nächsten Jours Fixes** in diesem Jahr werden sein am

20.11. & 11.12.2013

**Geplante weitere Themen** sind u. a. (die genauen Termine werden noch bekannt gegeben):

- „**Abend der Psychopathen**“. Es werden Eltern (im Leben stehende Berufstätige, Ingenieure, Hochschullehrer u. a.) darüber berichten, wie sie von (einem) promovierten psychologischen Sachverständigen als „psychisch krank“ und „schädlich“ für ihre Kinder diskreditiert und ihren Kindern entzogen werden
- **Einzelvormundschaften**
- **Kammer** für Anwälte des Kindes
- Modalitäten der **Anhörung von Kindern** vor Gericht
- Kindeswohl im **Internationalen Vergleich**
- **PAS** (Parental Alienation Syndrome) – gibt es das?
- Ich möchte **(m)einen Fall** vorstellen (weitere)

und **Ihre** Vorschläge, über die wir uns freuen.